

TÜRKISCHE TEXTILFIRMEN ENTDECKEN NEUE AUSLANDSMÄRKTE WACHSENDE ZULIEFERUNGEN AN CHINESISCHE BEKLEIDUNGSHERSTELLER



Istanbul (gtai) - Türkische Textilhersteller entdecken neue Märkte in Asien und Afrika. Damit können Kapazitäten besser ausgelastet und das schwache Wachstum auf traditionellen Exportmärkten ausgeglichen werden. Die türkischen Produzenten setzen vor allem auf den chinesischen Markt, der besonders lukrativ erscheint und in den vergangenen Jahren hohes Exportwachstum brachte. Die türkischen Textilausfuhren (ohne Bekleidung) stiegen im 1. Halbjahr 2013 um 6,6% auf 4,2 Mrd. US\$.

Die türkische Textil- und Bekleidungsindustrie, die seit mehreren Jahren unter asiatischer Billigkonkurrenz leidet, wird neuerdings zunehmend zur Bezugsquelle für Textilizulieferprodukte in diesen Ländern. Während türkische Hersteller bei Fertigbekleidung und Konfektionsartikeln im Niedrigpreissegment kaum noch wettbewerbsfähig sind, ergeben sich bei Textilien für sie interessante neue Marktchancen.

Textilindustrie kann Exporte kräftig steigern

Die türkische Textilindustrie (ohne Bekleidung und Konfektionsartikel) konnte ihre Ausfuhren im 1. Halbjahr 2013 um 6,6% auf knapp 4,2 Mrd. \$ erhöhen. Russland war mit Importen von 542,2 Mio. \$ größter Abnehmer, gefolgt von Italien mit 418,3 Mio. \$ und Deutschland mit 213,9 Mio. \$. Die Lieferungen in die EU erhöhten sich im Durchschnitt um 7,6% auf 1.874,6 Mio. \$. Für das Gesamtjahr 2013 erwartet der Präsident des Istanbul Exportverbandes für Textilien und Konfektionswaren ITKIB (Istanbul Tekstil ve Konfeksiyon Ihracatci Birlikleri), Ismail Gülle, gar einen Anstieg der Textilausfuhren von mindestens 10%. Die günstige Exportentwicklung macht sich mittlerweile auch in der türkischen Textilproduktion bemerkbar. Der saisonbereinigte Produktionsindex (2010 = 100) des Statistikamtes



TÜİK (Türkiye İstatistik Kurumu; <http://www.tuik.gov.tr>) für Textilerzeugnisse, der im Jahresdurchschnitt 2012 (2011) bei 106,2 (101,8) lag, fiel im 1. Halbjahr 2013 nicht unter die Marke von 109,5 und erreichte im Juni 2013 mit 111,3 seinen höchsten Stand der vergangenen Jahre.



© Wilhelmine Wulff
/ pixelio.de

Exportmarkt VR China mit wachsender Bedeutung

Wichtiges neues Ziel der türkischen Textilproduzenten ist die VR China. Dieser Markt bietet mittelfristig gute Absatzchancen für Zuliefer- sowie Zwischenprodukte und verspricht wachsende Umsätze. In den vergangenen Jahren konnten hier bereits sichtbare Erfolge verbucht werden. Hatte die

VR China 2008 als Absatzmarkt für türkische Hersteller mit einem Lieferwert von rund 70 Mio. \$ auf der Rangliste der Abnehmerländer noch Platz 25 belegt, so stieg sie 2010 mit einem Exportwert von 131 Mio. \$ bereits auf Platz 13.



© Rolf / pixelio.de

Die türkische Exportoffensive in die VR China hält seitdem an. Die Textillieferungen dorthin erreichten nach Angaben des Exportverbandes TIM (Türkiye Ihracatçılar Meclisi) 2012 ein Volumen von 165 Mio. \$. Die Lieferungen konnten nach Verbandsangaben im 1. Halbjahr 2013 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 57,6% auf 104,6 Mio. \$ ausgebaut werden.

Chinesische Firmen beziehen aus der Türkei mangels ausreichender lokaler Produktion vor allem hochwertige Baumwollgarne für ihre Textil- und Bekleidungsbetriebe. Außerdem importieren sie Kunst- und synthetische Garne, Wolle und diverse Textilstoffe. Die aus der Türkei bezogenen Textilprodukte werden in der Konfektionsindustrie in der VR China eingesetzt, die nicht zuletzt wegen der steigenden Inlandsnachfrage infolge der wachsenden Einkommen ihren Ausstoß steigern muss. Die türkischen Branchenbetriebe, die in den zurückliegenden Jahren massiv in die Modernisierung und Rationalisierung investierten, sind mit modernsten Technologien ausgestattet. Neben der hohen Qualität ihrer Pro-

dukte können sie mit kurzen Lieferfristen punkten.

Erfolge auch auf anderen asiatischen Märkten

Eine ähnlich positive Entwicklung wie in der VR China zeichnet sich auch bei den türkischen Textilausfuhren in andere asiatische Länder ab. So erhöhten sich nach IT-KIB-Statistik die Lieferungen nach Indien in der 1. Jahreshälfte 2013 um 31,2% auf 16,1 Mio. \$ und nach Pakistan um 38,7% auf 8,0 Mio. \$. Auch in Nordafrika werden die Märkte erfolgreich angegangen. So stiegen die türkischen Textilexporte nach Tunesien im 1. Halbjahr 2013 um 20,4% auf 93,2 Mio. \$. Die Ausfuhren nach Libyen erhöhten sich um 51,7% auf 27,8 Mio. \$. Wenn auch die Lieferwerte noch niedrig sind, weisen die türkischen Hersteller auf das immense Potenzial auf diesen expansiven und bevölkerungsreichen Märkten hin.

Inzwischen betrachten chinesische Textilunternehmen die Türkei offensichtlich auch als einen interessanten Produktionsstandort für Textilizulieferprodukte. So wird die chine-



© Katja Swiaton / pixelio.de

sische Texhong Textile Group Limited nach Angaben ihres Präsidenten, Hong Tian Zhu, in der westtürkischen Provinz Balıkesir mit Investitionen von 180 Mio. \$ auf einem Gelände von 200.000 qm eine Fabrik für Garne errichten. Das Werk in der organisierten Industriezone von Balıkesir soll in drei aufeinander folgenden Phasen aufgebaut werden und nach der Fertigstellung insgesamt 1.500 Arbeitskräfte beschäftigen. Mit den Bauarbeiten soll noch 2013 begonnen werden.

Türkische Textilexporte nach wichtigsten Ländern (in Mio. US\$)

Land	2012*	2013*	Anteil 2013* (%)	Veränderung 2013/2012 (%) *)
Textilexporte insgesamt	3.905,0	4.164,2	100,0	6,6
darunter nach				
.Russland	569,9	542,2	13,0	-4,9
.Italien	360,2	418,3	10,0	16,1
.Deutschland	201,6	213,9	5,1	6,1
.Rumänien	140,0	158,2	3,8	13,0
.USA	149,9	156,9	3,8	4,7
.Vereinigtes Königreich	151,9	153,6	3,7	1,1
.Bulgarien	134,0	141,2	3,4	5,4
.Polen	128,0	128,9	3,1	0,7
.Ukraine	79,6	128,2	3,1	61,1
.Ägypten	111,3	127,6	3,1	14,6
.Marokko	118,5	118,0	2,8	-0,4
.Spanien	108,8	117,0	2,8	7,5
.VR China	66,4	104,6	2,5	57,5

*) 1. Halbjahr; Quelle: ITKIB

Türkische Bekleidungsexporte nach wichtigsten Ländern (in Mio. US\$)

Land	2012*	2013*	Anteil 2013* (%)	Veränderung 2013/2012 (%) *)
Bekleidungsexporte insgesamt	7.902,4	8.433,3	100,0	6,7
darunter nach				
.Deutschland	1.761,5	1.847,6	21,9	4,9
.Vereinigtes Königreich	1.051,4	1.016,3	12,1	-3,3
.Spanien	690,9	684,6	8,1	-0,9
.Frankreich	533,7	565,3	6,7	5,9
.Niederlande	412,9	466,3	5,5	12,9
.Italien	383,5	380,9	4,5	-0,7
.Irak	172,3	254,2	3,0	47,5
.Dänemark	239,2	240,1	2,8	0,4
.Russland	181,1	211,9	2,5	17,0
.Belgien	190,9	201,7	2,4	5,7

*) 1. Halbjahr; Quelle: ITKIB

Die umsatzstärksten Unternehmen der Textil- und Bekleidungsbranche *) 2012

Unternehmen	Umsatz (Mio. TL)	Gewinn vor Steuern (Mio. TL)	Exporte (Mio. US\$)	Standort/ Provinz
Aksa Akrilik	1.625,5	23,5	338,7	Istanbul
Kordsa	1.491,9	81,2	k. A.	Istanbul
Sanko Tekstil	1.298,7	39,5	297,0	Gaziantep
Advansa	1.000,0	-31,0	191,2	Adana
Gülsan Sentetik Dokuma	777,9	110,0	163,6	Gaziantep
Beyteks Tekstil	659,7	-74,9	33,3	Adana
Sanko Pazarlama	631,7	4,8	k. A.	Gaziantep
Korteks Mensucat	609,0	67,0	38,3	Bursa
Altinyildiz Mensucat	597,9	-61,5	35,8	Istanbul
Zorluteks Tekstil	541,1	2,6	160,3	Istanbul
Merinos Hali	498,7	51,3	97,1	Gaziantep
Eroglu Giyim	467,4	8,9	134,5	Istanbul
Orta Anadolu Ticaret	434,0	46,3	98,0	Kayseri
Menderes Tekstil	409,7	-7,9	168,4	Izmir
Boyteks Tekstil	362,8	68,3	133,0	Kayseri

*) Produktion und Vertrieb; Türkische Lira (TL; 1 Euro = 2,55 TL)

Quelle: Türkisches Wirtschaftsmagazin "Capital", Nr. 8/2013

Quelle:

Necip C. Bagoglu, Germany Trade & Invest www.gtai.de

Kontaktanschriften:

Istanbul Tekstil ve Konfeksiyon Ihracatci Birlikleri - ITKIB

(Istanbul Textile & Apparel Exporters' Associations)

Cobancesme Mevkii, Sanayi Cad., Dis Ticaret Kompleksi B Blok

Yenibosna/Bahcelievler - Istanbul, Türkei

Tel.: 0090212/454 02 00; Fax: -454 02 01

E-Mail: info@itkib.org.tr; Internet: <http://www.itkib.org.tr>